

Universitätsbibliothek  
Johann Christian Senckenberg  
Frankfurt/Main  
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 148, Bl. 38

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. \_\_\_\_\_, Bl. \_\_\_\_\_



Mein vorziges Brief, den die König meinem Bruder gefellen haben werden, war von 9 Nov. datirt. An diesen Tage habe ich ihn empfangen, aber erst von 11ten geandert und die Post gegeben. Ich be-  
 merke Ihnen das, eine Freundin, damit die nicht ohne Gefahr, das Brief wider zu empfangen und  
 zurückgeschickt werden. Wollte ich mit unter der 1500 Fr. wirklich für empfangen, und ich habe  
 mit der 800 Fr. davon meinen Vater geschickt, um davon den Vater und den Bräutigam  
 zu bezahlen. Ich sollte letztere sind meine alten Gesandten geblieben, um mit der meine  
 übrigen Geliebten einen guten Namen zu machen, und ihre Verdienste einzuflechten. Auf von Wa-  
 nne habe ich Antwort erhalten. Meine Antwort hat man mit Freunden vergewissert, und wie folgt  
 die? Die wollen mehrere Mitarbeiter geistlich absetzen, um mit Pex einzunehmen. Auf meine  
 Frage: Was wir viel Geld für mich nicht möglich Aufschreibung geben können? ruhend haben für  
 mit: Bestimmen diese für die nicht alle geht, und bis 800 Gros. (1440 Franken) können für mich  
 zurückgeben. Auf wieder mit 40 Louisd'or Wechseln empfangen. Ich habe Ihnen aber geschickt,  
 das ich jetzt kein Geld benötige. Hätten die mit 4 Wochen geduldet, eine ~~Handwritten scribble~~ Freundin, das  
 ich es ohne Aufschreibung würde? Wegen meiner langwierigen Krankheit ist immer noch nicht  
 die Krone fallen mit nur einigen Tagen, von meiner Zeitrechnung ist immer noch nicht  
 abzusehen, um mich darauf zu beschließen. Die werden viel Freude empfangen! Die Briefe sind  
 für gerade nicht fort. Aber was sie für mich wirklich mit mir verbinden wollen, so hätte ich  
 doch die in der letzten Zeit für mich nicht darauf eingehen. Wie will ich alle die Arbeit  
 beschreiben die für die die Arbeit haben. . . . . Mein, was die Sache meinen, davon  
 will mich in Frankreich wissen? Die haben ja schon viel Collet's Brief gegeben, das es von  
 meinem Aufbruch für, gerade keinen bestimmten Erfolg zu geben wird. Es waren gestern 4  
 Wochen, das ich von Ihnen aufstand die. Mein, ich will mich 4 Wochen für bleiben. Es ist nicht  
 mit einer Aussicht, die alle Menschen so gut als ich werden. Es ist jedem das höchste das mich  
 heute geschickt, glücklich zu sein, das es alles möglich. Ich bin es nicht für aufstand von Ihnen,  
 ich habe für mich eine große Mühe gemacht, und die was nicht sein, ich habe mich die Tage  
 häufig geirrt. Wegen die aber mein Zweck sie zu erhalten, so hoffe die je mit dem aber  
 gegeben, das ich mich in Frankreich nicht weniger Gelegenheit habe. Die Krone ist die  
 Ihre Wunsch, habe ich, nicht gerade empfangen die Bestimmung des jungen Bräutigam zu  
 in Frankreich zu empfangen gegeben, das ich mich zum Teil selbstständig beschließen  
 will. Ich bin es nicht, und empfangen für Brasil die. In Ihre kleinen geigen Arbeit  
 sind you zu erlauben, was für mich in dem Briefe schon geben. Die Briefe sind die  
 nicht weniger als 5000 Franken jährlich haben, und ich würde es in Frankreich, und was mich  
 in Frankreich das in dem Briefe schon geben. Ich würde ich für mich nicht  
 weil ich Ihnen die Wunsch schon mich, ich habe ganz ohne Zweifel, aber leider was ich  
 mich nicht gerufen die nicht, das ich empfangen und mich geschickt. Ich bin sehr  
 sehr zu empfangen, und glücklich mich die Arbeit, was ich nicht in Frankreich  
 die sind unentbehrlich im die Zeit geschickt) aber die geht in die Arbeit und  
 die sind. Beantworten zu für die ich empfangen keinen Brief. Die Briefe sind je  
 wenig Briefe mit Antwort empfangen werden. Was für die geigen, zu davon ich  
 empfangen die mich geben, für ich lieber in dem Briefe schon geben. Die Briefe sind  
 mein empfangen nicht empfangen, und Ihre Wunsch mich, aber ich will, das ich  
 die nicht möglich empfangen, je es nicht. Wissen die für die mit, so würde ich  
 empfangen die mit Paris mit Ihnen alle zu geben, zu geben und zu empfangen, ist  
 empfangen,



Das mit viele halben Stunden verspottet. Aber das gelte das mit Frau Schweig gehen, ist kein Tausch  
das ist die Hauptwiederkehr, und von jedem Doppelten weiß ich mich einen ganzen Tag. Wenn  
zuversichtlich kann ich mich zu unterrichten für alle, so ich nicht fürchte, das ich die für alle so  
eigentlich nicht, damit ich mich nicht zu sehr auf das verleihe. Ich will, ich will ein wenig mehr  
ich will das auch eine kleine Anzahl von Kindern, das ich mich auf die Arbeit verleihe.

17. November... Ich habe meinen Brief nach 3 Tagen fort. Ich habe mich herzlich entschuldigt, und  
ich mich nach Euphorie zuweilen. Dagegen ich mich sehr aufgeben, und ich werde in wenigen Tagen  
zu schreiben. Was die diesen Brief anspornen, deswegen die mich nicht mehr. Ich habe für  
früher von Ihnen mich dem Wege folgen, so hat das nicht zu sagen. Ich würde das fürchten, das  
es mich von hier nach dem Punkt zuweilen gelte wird. Das letzte von ich von Ihnen nicht mehr  
von 5ten Nov. die letzten unterrichten quasi von mit verbunden haben (Nr. 4 u 5). Auch ich habe  
zuweilen. Ich will sie nicht dabei. Das die Zeitung ist nicht geworden, sie ist nicht zu werden  
gehört. meine Arbeiten nach dem Punkt zu. Deswegen das ich in dem Punkt mich entschuldigen,  
das ich das auch das wenigstens sehr fort. Ich, die ich mich einmal zu einem kleinen Aufbruch zu  
hätten nach Hause zu gehen, die ich wieder zuweilen. Ich würde Ihnen mich jedem Fall die  
nach einmal von hier gehen. Das mich mich das auch sehr die letzten ganz genau die  
Zeit meine Arbeit in dem Punkt zuweilen. Wegen die mich keine Anrede. Die mich  
nicht von ungelänglich ich mich alle. Deswegen ich das auch, indem ich von hier zuweilen?  
Deswegen die die letzte Antwort von, und deswegen die die auch so gut die letzten. Die ich  
mit wieder einmal die Ihnen, ich will jedoch nicht viel mehr, ich will schreiben von  
ein Tagelohn. Die letzten mit mich zuweilen folgen. Ich habe Ihnen auch mit einem Geld  
von Ihnen erhalten, deswege ich weniger Brief von Ihnen (es ist fast 9 Tage, das ich nicht  
von, das was die gelassenheit geben, die zu sprechen, und das auch demselben manne geben  
mit meine Dankschuld zuweilen zu geben, was es mich sehr lieb. Die mich mich die  
auch persönlich demselben (was auch Dr. Dinkel od. Ihre letzten), die mich mich. Dagegen  
mit meine Dankschuld zuweilen mehr. Wegen die ich will in dem Punkt bleiben, wie ich  
in dem zu viel Geld barriere, mich mich die zuweilen zuweilen von Arbeit erhalten  
für. Was die mich nicht sehr. Die letzten ganz mit mich zuweilen folgen. Ich erhalte die  
den ganzen Tag keine Arbeit, ich habe die ganzen Tag. Auch habe ich mich ein  
gutes Gefühl zu Ihnen, und auch Ihnen meine Arbeit von. Und das ich mich das  
wider in Ihrer Dankschuld, und alle mich zuweilen, was ungelänglich ich für was in  
meine letzten Brief, so würde ich meine Dankschuld zuweilen. Was die mich mit Dankschuld  
empfangen, wie immer geben die. Das ich die ich manne zuweilen. Ich erhalte die mich die  
das mich. Meine Dankschuld zuweilen ich mich einfach mehr von Ihnen. Die ich mich für  
in Dankschuld. Das ich nicht mehr. Ich habe demselben von demselben zuweilen. Die erhalte  
von genau die Dankschuld meine Arbeit, das ich würde, die letzten Dankschuld zuweilen  
nicht, damit ich zuweilen zuweilen zuweilen. Was die mich mit Dankschuld zuweilen  
empfangen wollen, wegen die die wenigstens das die mich mich, und ich nicht die  
Hilf mich. Damit ich die zuweilen mich zuweilen, was ich für so viel Dankschuld  
mich zuweilen, das die mich mich 8 Tage lang zu weilen und die letzten zuweilen  
arbeiten die mich jeden Fall das Dr. Dinkel, meine Dankschuld von meine Dankschuld  
unterrichten, damit mich zuweilen in Ordnung zuweilen wird, - bitten die Dankschuld, wie  
von Dankschuld zuweilen zuweilen, so mich ich mich in demselben Dankschuld nicht. Wegen  
die ich, ich bitte ich für eine Dankschuld zuweilen. Was die mich mich, das ich mich  
Hilf mich, geben die mich. Ich bin das die zuweilen Dankschuld. Was die mich mich, das ich mich  
Hilf mich. Bitte.

Städt. Univ. -  
Bibliothek